LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21484**

23.09.2026

Kleine Anfrage 8811

des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD

L 223 – Aachener Straße, Merzbrücker Straße, Gut Klösterchen: Wie steht es um den Bau eines Kreisverkehrs?

Wiederholt kam es im Bereich der Kreuzung L 223 (Aachener Straße / Merzbrücker Straße / Gut Klösterchen) zu Unfällen. Bürgerinnen und Bürger berichten weiterhin von riskanten Überholmanövern, überhöhten Geschwindigkeiten und gefährlichen Situationen.

Größere Hinweisschilder und ein verlängertes Überholverbot haben die Lage zwar verbessert, die grundsätzlichen Sicherheitsprobleme jedoch nicht gelöst. Insbesondere riskante Überholmanöver und überhöhte Geschwindigkeiten führen weiterhin regelmäßig zu gefährlichen Situationen im Bereich der unscheinbaren Kreuzung.

Als dauerhafte Lösung ist seit Langem ein Kreisverkehr im Gespräch. Dennoch kommt das Vorhaben nicht voran. Ein konkreter Zeitplan für den Umbau ist daher nach dem zuletzt dokumentierten Stand nicht erkennbar.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie stellt sich der aktuelle Sachstand eines Knotenumbaus an der L 223 (Aachener Straße / Merzbrücker Straße / Gut Klösterchen) zu einem Kreisverkehr dar?

2. Wie viele dokumentierte Unfälle gab es seit 2024 in dem genannten Kreuzungsbereich? (bitte unter Angabe des Zeitpunkts und Art / Schwere des Unfalls aufführen)

3. Wie bewertet der Landesbetrieb Straßenbau den Umbau des genannten Knotenpunkts zu einem Kreisverkehr – auch vor dem Hintergrund seiner Empfehlung zur Aufnahme in die Maßnahmenliste Ende 2021?

4. Gibt es andere Überlegungen zur baulichen Anpassung des Kreuzungsbereichs der L 223 (Aachener Straße / Merzbrücker Straße / Gut Klösterchen)?

5. Beabsichtigt die Landesregierung, Möglichkeiten zur Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen vor oder nach dem genannten Kreuzungsbereich an der L 223 zu ergreifen?

Stefan Kämmerling

Datum des Originals: 23.09.2026/Ausgegeben: 24.09.2026